

Das Herz der Ewigkeit

Die Kraft der Liebe

Von TeaGardnerChan

Kapitel 8: Das Herz der Ewigkeit

Sie bemerken, dass Yugi und die anderen auf den Weg zu ihnen sind.

Jill: Sie geben wohl niemals auf.

Sharaque: Sie sind wegen der kleinen hier. Also schön. Ich möchte dass sie bei meiner Auferstehung dabei sind. Dann kann ich sie gleich persönlich ins Jenseits schicken.

Draußen vor der Hochschule.

Joey: Und was nun? Wie sollen wir da rein kommen?

Serenity: Hier sind über all Monster!

Sie werden von Monstern umzingelt.

Tristan: Na prima.

Jill: Seht euch die Helden an.

Joey: Jill. Ihr habt also gewusst, dass wir kommen.

Jill: Ganz recht. Ihr seid uns direkt in die Falle gelaufen. Ich habe gute Neuigkeiten.

Sharaque gestattet euch bei seiner Wiederauferstehung dabei zu sein.

Yugi: Was soll das bedeuten und was habt ihr mit Tea gemacht?

Jill: Deiner kleinen Freundin geht es soweit ganz gut doch das wird sich bald ändern.

Wenn wir erst mal das Herz der Ewigkeit in unseren Händen halten, dann wird die gesamte Erde in Dunkelheit und Chaos versinken.

Yugi: Das werden wir verhindern, verlass dich drauf.

Jill: Ich würde vorschlagen ihr helft euch erst mal selber.

Jill lässt einen gewaltigen Wirbelsturm aufkommen. Plötzlich öffnet sich unter ihnen der Boden und alle stürzen in die Tiefe.

Jill: So das wäre erledigt.

Einige Zeit vergeht.

Yugi: Eh? Wo sind wir?

Joey: Hey Leute wacht auf. Na kommt schon.

Alle kommen wieder zu sich.

Serenity: Es ist so dunkel hier.

Mai: Man kann kaum die Hand vor eigenen Augen sehen.

Tristan: Yugi hast du ne Ahnung wo wir hier sind?

Yugi: Nein keine Ahnung.

Yami (In Gedanken): Vielleicht sind wir im inneren der Hochschule.

Yugi (In Gedanken): Aber warum sollten sie uns zu ihrem Hauptquartier führen.

Yami (In Gedanken): Hast du schon vergessen, was Jill gesagt hat.

Yugi (In Gedanken): Oh nein. Wir müssen verhindern, dass es ihnen gelingt Teas reines

Herz zu stehlen.

Yami (In Gedanken): Und das werden wir auch. Verlass dich drauf.

Das Puzzle leuchtet und Yugi verwandelt sich in Yami.

Yami (In Gedanken): Halt durch kleines.

Sie laufen durch die Dunkelheit. In der Ferne können sie einen Lichtschimmer wahrnehmen.

Tristan: Seht ihr auch was ich sehe?

Joey: Was siehst du denn?

Sie kommen immer näher. Jill steht vor einem Altar. Hinter dem Altar erstreckt sich eine Treppe. Am oberen Ende der Treppe steht ein Thron auf dem eine dunkle Gestalt sitzt.

Jill: Willkommen meine Lieben. Ihr seit gerade noch rechtzeitig gekommen.

Yami: Rechtzeitig wofür?

Mit einem Mal gehen alle Lichter. Tea liegt bewusstlos auf dem Altar.

Joey: Tea!

Yami: Ihr lasst sie auf der Stelle frei, sonst passiert was.

Jill: Das geht nicht. Sharaque will das Herz der kleinen und das wird er auch bekommen und nicht wird ihn daran hindern.

Jill deutet auf Sharaque.

Tristan: Das soll er sein?

Joey: Nicht schon wieder so ein verrückter Magier.

Sharaque: Schon bald werde ich wieder auferstehen. Das einzige was ich brauche ist das Herz dieses kleinen Mädchens.

Yami. Oh nein vergiss es.

Jill: Gib auf du kannst es ja doch nicht verhindern.

Sharaque wird von einer dunklen Energie umgeben, die sich zu einer riesigen, Krallenförmigen Hand formt. Diese schwebt zu Tea hinunter und dringt in ihren Körper ein.

Tea: Aaaaaaaaahaaaaaaaaaaaaaaaaahaaaaaaaaaaaaah!

Yami: TEA, NEIN!

Tea: Aaah, Eh?

Mit schwachem Blick kann sie Yami und die anderen wahrnehmen.

Tea: Freunde, ihr seid meinetwegen gekommen, wie schön.

Kurz nachdem sie diesen Satz beendet hatte, erschien der Kristall ihres reinen Herzens.

Sharaque: Endlich habe ich was ich brauche.

Der Kristall stößt eine positive Energie ab und verwandelt sich in das Herz der Ewigkeit.

Yami: Also ist es wahr. Tea hat das Herz der Ewigkeit in sich getragen.

Das Herz der Ewigkeit schwebt nun über Teas Körper.

Sharaque: Jetzt werde ich es mir holen und dann wieder zu dem werden, der ich einst war.

Doch als er es berühren wollte, hält ihn die Energie davon ab.

Sharaque: Was ist los? Warum kann ich es nicht berühren?

Jill: Meister was ist los?

Sharaque: Das kann nicht sein.

Yami: Warum kann er es nicht berühren?

Sharaque bemerkt, das Tea ihre rechte Hand, an der sie auch ihren Ring trägt, auf die Stelle gelegt hat, an der sich ihr Herz befindet. Der Ring strahlt.

Sharaque: Dieses Mädchen? Es hindert mich daran, das Herz der Ewigkeit an mich zu bringen.

Yami (In Gedanken): Tea!?

Yugi (In Gedanken): Ihre Kraft versucht ihn daran zu hindern dass zu bekommen was er braucht. Wir sollten uns das Herz der Ewigkeit zurückholen und zwar schnell.

Jill: Ich werde diesen Ring einfach zerstören, dann werdet ihr das Herz der Ewigkeit bekommen. Haaah!

Yami: Oh nein nichts da?

Yami aktiviert die Kraft seines Puzzles, wehrt die Attacke ab und richtet sie gegen Jill, die dadurch vernichtet wird.

Joey: Super alter!

Yami: Sharaque gib auf. Du kannst das Herz der Ewigkeit nicht besitzen, solange Tea immer noch ihre Kraft besitzt.

Sharaque: Ich werde nicht aufgeben.

Er versucht erneut sich das Herz der Ewigkeit zu nehmen. Er wehrt sich gegen die Energie. Teas Körper beginnt zu zittern und sie greift sie an ihr Herz und zeigt allen, dass sie große Schmerzen hat.

Joey: Wir müssen was unternehmen.

Erneut tauchen Monster auf. Mai und Serenity beginnen, damit sie zu vernichten. Yami bemerkt, dass Sharaque einen Talisman oder so was Ähnliches bei sich trägt.